

Liebe Auszubildende,

die Berufsschule begleitet Sie als dualer Partner der Ausbildungsbetriebe beim Lernen. Wie überall, geht es aber auch hier nicht ohne eine Bewertung, also Noten. Die Notenbildung in den Teilzeitklassen der Berufsschule ist teilweise anders, als Sie es kennen. Sie bekommen z.B. nur in Ihrem letzten Ausbildungsjahr ein Halbjahreszeugnis, sonst erhalten Sie Jahreszeugnisse zum Ende eines Schuljahres. Sie können auch nicht „Sitzenbleiben“. Schlechte Noten sollten Sie dennoch vermeiden, weil diese darauf hinweisen, dass Ihr Wissen möglicherweise am Ende der Ausbildung für die Berufsabschlussprüfung nicht ausreichen könnte.

Hier nun einige grundlegende Informationen unserer Leistungsbewertung im Bildungsgang Einzelhandel.

Inhaltsverzeichnis

1. Wann werde ich von meinen Lehrkräften über meinen Leistungsstand informiert?.....2
2. Wie werden die Zeugnisnoten gebildet?.....2
3. Wie werden „schriftliche Leistungen“ bewertet?.....3
4. Wann kann ich versäumte Leistungsüberprüfungen nachholen?.....3
5. Welche Art und Anzahl von Leistungsnoten erwarten mich in den Fächern?.....4
6. Wie wird meine „unterrichtliche Mitarbeit“ bewertet?.....6
7. Was ist sonst noch wichtig?.....6

Anhang

- Aufteilung der Lernfelder auf die Zeugnisfächer nach Ausbildungsjahr
- Hinweise zur Berechnung der Durchschnittsnote auf dem Berufsschulabschlusszeugnis

1. Wann werde ich von meinen Lehrkräften über meinen Leistungsstand informiert?

- Zu Beginn eines Schuljahres/eines Beurteilungszeitraumes/eines Lernfeldes unterrichten die Lehrkräfte Sie über die Leistungsbewertung im Unterrichtsfach/im Lernfeld.
- Nach der Hälfte eines Beurteilungszeitraumes eines Zeugnisfaches werden Sie über den bisherigen Leistungsstand informiert. Die jederzeitige Auskunftspflicht über den Leistungsstand bleibt davon unberührt.
- Vor den Zeugniskonferenzen erläutern Ihnen die Lehrkräfte während einer Notenbesprechung das Zustandekommen der geplanten Zeugnisnote in ihrem Fach, die dann per Konferenzbeschluss festgelegt wird.

2. Wie werden die Zeugnisnoten gebildet?

Grundlage der Zeugnisnoten sind alle ermittelten **Leistungsnoten** eines Halbjahres bzw. eines Schuljahres. Als Leistungsnoten gelten grundsätzlich:

a.) in schriftlichen Fächern:

- Noten für Klassenarbeiten (schriftliche Arbeiten) und
- Noten für „sonstige Leistungen“

In schriftlichen Fächern wird für jede Klassenarbeit eine weitere Leistungsnote „sonstige Leistung“ ermittelt: Anzahl Klassenarbeit = Anzahl „sonstige Leistungen“ (Anzahl der Klassenarbeiten und sonstigen Leistungen pro Fach siehe Abschnitt 5 des LBK).

b.) In nicht schriftlichen Fächern

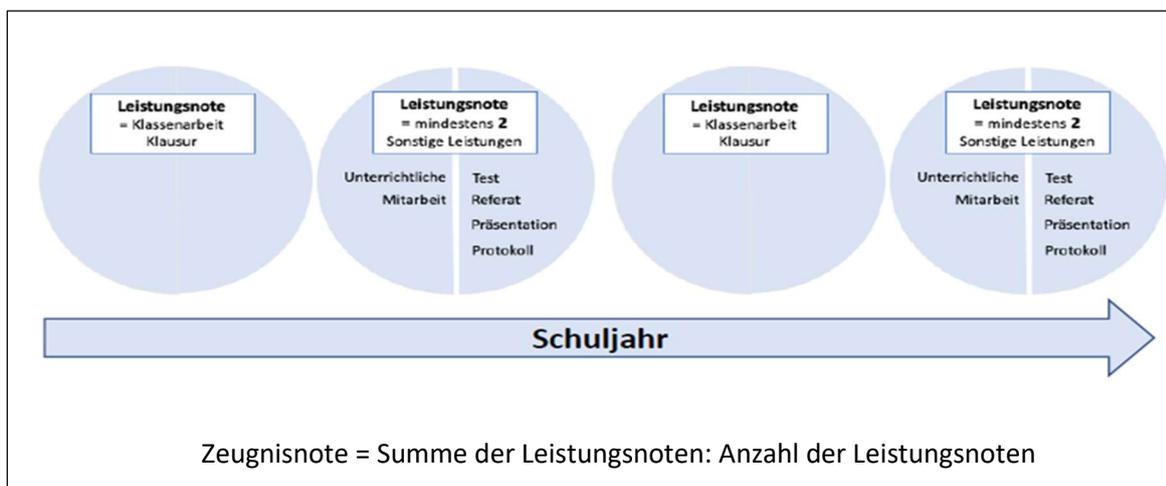
- Noten für „sonstige Leistungen“

In nicht-schriftlichen Fächern werden mind. 2 Leistungsnoten „sonstige Leistungen“ ermittelt (genaue Anzahl pro Fach siehe Abschnitt 5 des LBK).

In der Regel fließen alle Leistungsnoten **gleichgewichtet** in die Zeugnisnote ein.

- Die Leistungsnote „sonstige Leistung“ setzt sich zusammen aus mind. 2 Teilleistungen: der unterrichtlichen Mitarbeit und mind. einer weiteren Teilleistung, z.B. kurze schriftliche Übungen, Berichte, Fachgespräche, Protokolle, Referate, Rollenspiele, Projekte.

Bsp. für die Berechnung der Zeugnisnote für ein schriftliches Fach:



- Eine rein arithmetische Berechnung der Zeugnisnote ist nicht zulässig. Jede Zeugnisnote ist pädagogisch zu begründen und der gegebene Entscheidungsspielraum ist ggf. offenzulegen. Hierbei ist Ihre Gesamtentwicklung im Beurteilungszeitraum zu berücksichtigen.

3. Wie werden „schriftliche Leistungen“ bewertet?

Prozentpunkte		Tendenznoten
100	98	1+
97	95	1
94	92	1-
91	88	2+
87	82	2
81	78	2-
77	74	3+
73	68	3
67	64	3-
63	60	4+
59	54	4
53	50	4-
49	46	5+
45	40	5
39	36	5-
35	0	6

Wiederholte Fehler in der sprachlichen Richtigkeit führen zu einer Notenabstufung im Rahmen einer Tendenznote (Bsp: von 2 auf 2-).

4. Wann kann ich versäumte Leistungsüberprüfungen nachholen?

- Unentschuldigtes Fehlen wird bei Leistungsüberprüfungen als Leistungsverweigerung gewertet und führt zu der Leistungsnote 6.
Dies betrifft sowohl die schriftlichen Arbeiten als auch die unterrichtliche Mitarbeit oder andere Teilleistungen, wenn sie als Leistungsnachweis angekündigt wurden.
- Sie als Auszubildende müssen sich aktiv und unverzüglich darum kümmern, versäumte Leistungsüberprüfungen nachzuholen, indem Sie möglichst noch vor der Rückkehr zur Schule Kontakt mit Ihrer Lehrkraft aufnehmen.

Versäumte schriftliche Arbeiten werden entweder

- bei Ihrer nächsten Anwesenheit oder
- an dem stattfindenden Nachschreibetermin des FLB nachgeholt, der auch am Samstag sein kann.

- Das Anrecht auf Nachschreiben einer versäumten Klassenarbeit/Klausur ergibt sich aus den Vorgaben zur Krankmeldung „Krank was nun...“ (siehe Einschulungsinformationen in der Taskcard).

 FRIEDRICH-LIST BERUFSSKOLLEG	Leistungsbewertungskonzept Teilzeit: Schüler/innen - Version	
	Bildungsgang Einzelhandel	gültig ab: 01.08.2024

5. Welche Art und Anzahl von Leistungsnoten erwarten mich in den Fächern?

a.) Anzahl der Klassenarbeiten im Berufsbezogenen Bereich/Lernfeldunterricht

Zeugnisfächer	Lernfelder	Anzahl Klassenarbeiten		Art der Zeugnisnote
		pro Lernfeld	pro Zeugnisfach	
1. Ausbildungsjahr				
Berufsbezogener Bereich				
Wirtschafts- und Sozialprozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 1: Das Einzelhandelsunternehmen repräsentieren 	2	2	Jahresnote
Kunden-kommunikation und -service	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 2: Verkaufsgespräche kundenorientiert führen 	1	3	Jahresnote
	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 3: Kunden im Servicebereich Kasse betreuen 	2		
Warenbezogene Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 4: Waren präsentieren 	1	2	Jahresnote
	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 5: Werben und den Verkauf fördern 	1		
2. Ausbildungsjahr				
Berufsbezogener Bereich				
Wirtschafts- und Sozialprozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 9: Preispolitische Maßnahmen vorbereiten und durchführen 	1	1	Jahresnote
Kunden-kommunikation und -service	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 10: Besondere Verkaufssituationen bewältigen 	1	1	Jahresnote
Warenbezogene Prozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 6: Waren beschaffen 	1	2	Abschlussnote
	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 7: Waren annehmen, lagern und pflegen 	1		
Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 8: Geschäftsprozesse erfassen und kontrollieren 	1	1	Jahresnote

Zeugnisfächer	Lernfelder	Anzahl Klassenarbeiten		Art der Zeugnisnote
		pro Lernfeld	pro Zeugnisfach	
3. Ausbildungsjahr				
Berufsbezogener Bereich				
Wirtschafts- und Sozialprozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 13: Personaleinsatz planen und Mitarbeiter führen 	1	2	Abschlussnote
	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 14: Ein Einzelhandelsunternehmen leiten und entwickeln 	1		
Kunden-kommunikation und -service	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 12: Mit Marketingkonzepten den Kunden gewinnen und binden 	1	1	Abschlussnote
Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	<ul style="list-style-type: none"> • Lernfeld 11: Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern 	2	2	Abschlussnote

b.) Berufsübergreifender Bereich + Englisch

Berufsübergreifender Bereich		Art der Zeugnisnote
Politik/Gesellschaftslehre	Mindestens eine SoLei pro Halbjahr	Abschlussnote
Religionslehre	Mindestens zwei SoLeis pro Halbjahr	Abschlussnote
Fremdsprache: Englisch	Mindestens eine Klassenarbeit und mindestens eine SoLei pro Halbjahr	Abschlussnote
Sport/Gesundheitsförderung	Mindestens eine sportliche/praktische Leistungsüberprüfung und mindestens eine sonstige Mitarbeitsleistung	Abschlussnote
Deutsch/Kommunikation	Mindestens eine Klassenarbeit und mindestens eine SoLei pro Halbjahr	Abschlussnote

c.) Differenzierungsbereich

Differenzierungsbereich		Art der Zeugnisnote
Datenverarbeitung	2 sonstige Leistungen	Abschlussnote
Electronic Business Junior Assistant (EBJA)	Externe Prüfung	„teilgenommen“

6. Wie wird meine „unterrichtliche Mitarbeit“ bewertet?

Kriterien der Leistungsbewertung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Arbeitsorganisation	Arbeitsmaterialien sind alle vorhanden und sofort einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind normalerweise vorhanden und einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind vorhanden aber nicht immer gut nutzbar	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig und oft ungeordnet	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden oder stets ungeordnet
Motivation und Aufmerksamkeit	immer	fast immer	meistens	etwas zu gering	selten	(fast) nie
Quantität der Mitarbeit	sehr häufig	häufig	oft	eher wenig	selten	(fast) nie
Qualität der Beiträge	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind immer sachlich richtig - Zusammenhänge werden stets erkannt - Eigene, den Unterricht tragende neue Gedanken werden hinzugefügt 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind fast immer sachlich richtig - Zusammenhänge werden fast immer erkannt - Manchmal werden eigene, den Unterricht tragende neue Gedanken hinzugefügt 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind meistens sachlich richtig - Zusammenhänge werden meistens erkannt 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind weitgehend sachlich richtig - Einfache Zusammenhänge werden erkannt 	<ul style="list-style-type: none"> - Selten eigene Beiträge, meist falsch - Selbst einfache Zusammenhänge werden selten erkannt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Verweigert eingeforderte Beiträge
Fachsprache bzw. Zielsprache	<ul style="list-style-type: none"> - Sehr klare sprachliche Darstellung - Völlig richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache 	<ul style="list-style-type: none"> - Gute sprachliche Darstellung - Überwiegend richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache 	<ul style="list-style-type: none"> - Angemessene sprachliche Darstellung - Meistens richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache 	<ul style="list-style-type: none"> - Einfache sprachliche Darstellung - Fachsprache bzw. Zielsprache ist grundsätzlich vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachliche Darstellung ist fehlerhaft - Fachsprache bzw. Zielsprache wird nicht ausreichend angewendet 	<ul style="list-style-type: none"> - Unangemessene sprachliche Darstellung - Fachsprache bzw. Zielsprache nicht bekannt
Sozialkompetenz	Arbeitet kooperativ und respektvoll, übernimmt, wenn nötig, Führungsrolle in der Gruppe, bringt sich sehr stark ein	Arbeitet kooperativ und bringt sich stark ein	Arbeitet kooperativ und bringt sich ein	Bringt sich nur wenig ein, stört andere aber nicht	Bringt sich nur sehr wenig ein und hält andere oft von ihren Aufgaben ab	Bringt sich nicht ein und hält andere (fast) immer von ihren Aufgaben ab

7. Was ist sonst noch wichtig?

Nr.	Abschlussbestimmung	Regelung
	a.) Notenbildung bei Verkürzung	Die Abschlussnote in den Fächern ergibt sich aus den Noten der Unterrichtsfächer, die in den letzten beiden vorangegangenen Schulhalbjahren erteilt wurden oder aus abgeschlossenen Zeugnisnoten.
	b.) Erhalt des Berufsschulabschlusses	In allen Fächern werden ausreichende Leistungen erzielt oder wenn in einem Fach die Note mangelhaft durch eine mind. befriedigende Leistung ausgeglichen werden kann. Wenn der Berufsschulabschluss aufgrund von 2 mangelhaften Leistungen nicht erreicht wurde, kann durch eine Nachprüfung in einem Fach am Ende der Sommerferien (nach Ausbildungsende) der Berufsschulabschluss erreicht werden.
	c.) Durchschnittsnotenberechnung des Berufsschulabschlusses	In die Berechnung der Durchschnittsnote des Berufsschulabschlusses gehen alle Noten ein, außer die Noten des Differenzierungsbereiches, ggf. mit unterschiedlicher Gewichtung (s. Anlage)
	d.) Nichtbestehen der IHK-Abschlussprüfung	Der weitere Besuch der Berufsschule ist bei einem verlängerten Ausbildungsverhältnis möglich.

Anhang

- Aufteilung der Lernfelder auf die Zeugnisfächer nach Ausbildungsjahr**
 (gem. Rahmenlehrplan Verkäuferinnen und Verkäufer bzw. Kaufleute im Einzelhandel)

Zeugnisfächer:	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Kunden-kommunikation und -service	LF2 Verkaufsgespräche kundenorientiert führen (80) LF3 Kunden im Servicebereich Kasse betreuen (80)	LF10 Besondere Verkaufssituationen bewältigen (60)	LF12 Mit Marketingkonzepten Kunden gewinnen und binden (80)
Waren-bezogene Prozesse	LF4 Waren präsentieren (40) LF5 Werben und den Verkauf fördern (40)	LF6 Waren beschaffen (60) LF7 Waren annehmen, lagern und pflegen (60)	---
Wirtschafts- und Sozialprozesse	LF1 Das Einzelhandelsunternehmen repräsentieren (80)	LF9 Preispolitische Maßnahmen vorbereiten und durchführen (40)	LF13 Personaleinsatz planen und Mitarbeiter führen (60)
Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	---	LF8 Geschäftsprozesse erfassen und kontrollieren (60)	LF11 Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern (80)

Zeitrichtwerte für den Unterricht jeweils in Klammern.

- **Hinweise zur Berechnung der Durchschnittsnote auf dem Berufsschulabschlusszeugnis**

Gesetzliche Grundlagen sind die Bildungspläne des Landes NRW für die Berufe Kaufleute im Einzelhandel, Verkäuferinnen und Verkäufer, die Ausbildungsordnungen sowie die APO-BK Anlage A §9.

Beispiel einer Durchschnittsberechnung

Fächer	Faktor (KiE)	Faktor (VK)	Beispiel: Zeugnisnoten	Berechnung (KiE)	Berechnung (VK)
Berufsbezogene Fächer					
Kundenkommunikation und -service	2		gut	$2 * 2 = 4$	
Warenbezogene Prozesse	1	2	ausreichend	$1 * 4 = 4$	$2 * 4 = 8$
Wirtschafts- und Sozialprozesse	2	1	befriedigend	$2 * 3 = 6$	$1 * 3 = 3$
Kaufmännische Steuerung und Kontrolle	1		gut	$1 * 2 = 2$	
Fremdsprachliche Kommunikation: <i>Englisch</i>	1		gut	$1 * 2 = 2$	
Differenzierungsbereich					
Datenverarbeitung	0	--	Nicht relevant für Durchschnittsnote	0	--
Electronic Business Junior Assistant (EBJA)	0	--		0	--
Doppelquali Fächer	0	--		0	--
Berufsübergreifender Bereich					
Deutsch/Kommunikation	1		gut	$1 * 2 = 2$	
Religionslehre	1		-	0	
Sport/Gesundheitsförderung	1		sehr gut	$1 * 1 = 1$	
Politik/Gesellschaftslehre	1		mangelhaft	$1 * 5 = 5$	
gesamt	11	11		Summe: 26	Summe: 27
Durchschnittsnotenberechnung				$26/11 =$ $2,3635 =$ 2,4	$27/11 =$ $2,4545 =$ 2,5
Durchschnittsnote				gut	gut

Hinweis: Es wird nur auf eine Stelle hinter dem Komma gerechnet. Ab X,5 wird die bessere Notenstufe als Abschlussnote erteilt